

9. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

Vorbemerkung; In den Übersichten 1—9 sind vom Jahre 1947 an die Ergebnisse des Außenhandels »Osteuropas« (dazu rechnen nach den Veröffentlichungen der Vereinten Nationen: Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion, Tschechoslowakei, Ungarn und die sowjetische Besatzungszone Deutschlands mit Ostberlin sowie der »Asiatischen Länder des Sowjetblocks« China (V.R.), Mongolische Volksrepublik und Nordkorea) nicht enthalten, da die Veröffentlichungen der amtlichen Statistiken dieser Länder sehr spärlich sind und eine zuverlässige Darstellung ihres Außenhandels nicht gestatten. Um jedoch einen annähernden Überblick über den Umfang des Außenhandels dieser Länder, die in den nachstehenden Tabellen unter dem Begriff »Sowjetblock« zusammengefaßt sind, zu ermöglichen, wurde — soweit amtliche Veröffentlichungen dieser Länder aus der letzten Zeit nicht vorliegen — auf Angaben zurückgegriffen, die von den Vereinten Nationen veröffentlicht sind und die im wesentlichen auf amtlichen vH-Angaben und Planzahlen sowie auf Angaben der Statistiken der Handelspartner dieser Länder und auf Schätzungen fußen. Aus diesem Grunde konnten z.B. in vielen Fällen nur Angaben über den Umsatz (Einfuhr- + Ausfuhrwerte) gemacht werden. Die Werte sind überwiegend in US-\$ wiedergegeben, wobei entsprechend der Quelle den Berechnungen die Währungsparität von 1 Rbl. = 0,25 US-\$ zugrunde gelegt ist. Die Angaben, die auf verschiedene Quellen zurückgehen, stellen meist Näherungswerte dar und weichen zum Teil voneinander ab. Alle nicht zum Sowjetblock zählenden Länder wurden unter der Bezeichnung »Freie Welt« zusammengefaßt, die in »Westeuropäische Länder« — dazu gehören alle Länder Europas, die nicht zum »Sowjetblock« zählen — und »Übrige Länder« unterteilt ist. Da die Länder des Sowjetblocks die sowjetische Besatzungszone Deutschlands und Ostberlin in ihren Wirtschaftsraum einbeziehen, wurde aus Gründen vergleichbarer Darstellung diese Einteilung beibehalten, wobei in den Außenhandelsangaben für die sowjetische Besatzungszone Deutschlands und Ostberlin der Interzonenhandel mit der Bundesrepublik Deutschland — ohne Saarland, einschl. Berlin (West) — eingeschlossen ist.

b) Außenhandelsumsatz der europäischen Länder
Mill.

Land	Jahr	Sowjet				
		Sowjetunion	Polen	Tschechoslowakei	Ungarn	Bulgarien
Sowjetunion	1937	—	5	10	—	—
	1952	—	530	610	280	160
	1953	—	540	660	330	190
	1954	—	660	720	280	—
Polen	1937	5	—	20	5	5
	1952	530	—	150	80	20
	1953	540	—	190	80	20
	1954	660	—	150	50	20
Tschechoslowakei	1937	10	20	—	15	5
	1952	610	150	—	150	30
	1953	660	190	—	150	60
	1954	720	150	—	120	50
Ungarn	1937	—	5	15	—	—
	1952	280	80	150	—	20
	1953	330	80	150	—	20
	1954	280	50	120	—	20
Bulgarien	1937	—	5	5	—	—
	1952	160	20	30	20	—
	1953	190	20	60	20	—
	1954	200	20	50	20	—
Rumänien	1937	—	5	40	20	—
	1952	290	20	80	20	10
	1953	300	20	120	30	10
	1954	330	20	100	30	10
Sowjetische Besatzungszone ¹⁾	1937	35	20	30	25	15
	1952	670	220	100	70	30
	1953	940	240	130	90	40
	1954	1 100	270	150	100	60
Osteuropäische Länder ohne Sowjetunion	1937	50	55	110	65	25
	1952	2 540	490	510	340	110
	1953	2 960	550	670	370	150
	1954	3 290	510	570	320	160

Quelle: UN, Economic Survey of Europe in 1954 und 1955. Geschätzte Werte nur in Perlschrift.

¹⁾ China (V.R.), Mongolische Volksrepublik, Nord-Korea und Albanien. — ²⁾ Auf Grund der Außenhandelsstatistiken der westeuropäischen Länder ermittelt. — ³⁾ und Ostberlin.